



bhāvanā

Buddhismus in seiner Vielfalt

Sackgassen und Irrwege auf dem Weg *Spirituelle Materialismus*

Referent: Karl Ludwig Leiter

3. November 2023, 19 bis 21 Uhr Einführungsvortrag

24. November 2023, 10 bis 16.15 Uhr Seminar

beides Online

„Das Ego ist dazu in der Lage, alles, selbst die Spiritualität, zu seinem eigenen Nutzen umzuwerten. (...) Es unternimmt ständig den Versuch, sich die geistigen Lehren zu seinem eigenen Vorteil anzueignen. Wir können uns selbst der Täuschung hingeben, daß wir uns geistig weiter entwickeln, während wir statt dessen nur unsere Ich-Bezogenheit durch spirituelle Techniken stärken. (...) Wir werden zu versierten Schauspielern, und während wir dem wahren Sinn der Lehren gegenüber den Taubstummen spielen, empfinden wir eine gewisse Zufriedenheit unter dem Vorwand, auf dem Weg zu sein.“ Chögyam Trungpa Rinpoche

Spirituelle Wege können zu Befreiung und Erleuchtung führen, sind andererseits aber auch voller Stolpersteine, Fallstricke und Sackgassen. Leicht können sie zu Ego Boostern werden und die Verwirrung vertiefen. Irrwege zu identifizieren ist nicht immer einfach. Die Formen der Selbsttäuschung sind vielfältig. Erkennt der geistig Suchende diese Fallen nicht, verstrickt er sich immer mehr in diese nur schwer zu durchschauenden Mechanismen. Das Seminar will Hilfestellung anbieten, Irrwege und Sackgassen von einem authentischen spirituellen Weg zu unterscheiden.

Gerade in Zeiten von Selbstoptimierung und einer riesigen Fülle von Angeboten, Versprechungen und Erwartung ist die Kraft zur Transformation in Gefahr. Spiritueller Materialismus fasst in einem Begriff die Hindernisse und Versuchungen zusammen, die so leicht zu übersehen sind.

Karl Ludwig Leiter, ein erfahrener Lehrer aus dem Zen und tibetischen Buddhismus, lädt uns ein auf eine Reise, diese Versuchungen zu erkennen.

Am 3. November kann man bei einem Einführungsvortrag in das Thema reinschnuppern und sich danach entschließen an dem am 24.11. folgenden Seminar teilzunehmen. Beides wird online angeboten.

Der Referent:



Karl Ludwig Leiter Auf die Welt gekommen und aufgewachsen im Südwesten Deutschlands. Ohne Religion geboren, aber katholisch erzogen. In den frühen 70er Jahren nach der Revolte gegen Eltern, Lehrer, Pfarrer, Kapitalisten und Opportunisten: Freischaffender Künstler. Viele Reisen in Europa, USA und Asien.

Zen Praxis unter Nagaya Roshi, Seki Yuho Roshi, Prof. Willi Massa und Maitre Taiikan Jyoji. Ab 1979 Schüler des tibetischen Meditationsmeisters Chögyam Trungpa Rinpoche. Viele Jahre lang Mitarbeit am Aufbau von Shambhala-Zentren in ganz Europa.

Seit Mitte der 80er Jahre Leitung von einigen hundert Workshops und Seminaren über Meditation und Lebensfragen weltweit. Verheiratet, drei Töchter, Inhaber eines Graphik Design Studios.

Vorläufiger Ablauf

3. November Einführungsvortrag:

19 Uhr Begrüßung durch die DBU, Organisatorisches
19.10 Uhr Vortrag
20 Uhr Austausch, Übung

21. November Seminar:

10 Uhr Vortrag
11 Uhr Austausch, Übungen, Kleingruppen

12 bis 14 Uhr Mittagspause

14 Uhr Vortrag:
15 Uhr Austausch, Übungen, Kleingruppen
16.30 Uhr Feedback und Verabschiedung

Anmeldung über eventbrite:



Einführungsvortrag: <https://sackgassen.eventbrite.de>

Seminar: https://Seminar_Sackgassen.eventbrite.de

Veranstaltungsort: Online

Spendenempfehlung:

Wir bieten den Einführungsvortrag kostenfrei, sowie das Seminar auf Spendenempfehlung an.

Einführungsvortrag: kostenfrei, Anmeldung über eventbrite aber erforderlich

Die Tickets bei eventbrite für den Einführungsvortrag sind kostenfrei - Spenden sind natürlich herzlich willkommen. Jedoch keine Rückerstattung oder Spendenquittung möglich. Der Spendenbeitrag bezieht sich nur auf die Nutzung durch die angemeldete Person. Falls Sie zusammen mit anderen teilnehmen wollen, bitten wir um deren Anmeldung.

Seminar: € 35 bis 45 Spendenempfehlung, nach Selbsteinschätzung

Jedoch keine Rückerstattung oder Spendenquittung möglich. Der Spendenbeitrag bezieht sich nur auf die Nutzung durch die angemeldete Person. Falls Sie zusammen mit anderen teilnehmen wollen, bitten wir um deren Anmeldung.

Der Einführungsvortrag kann auch ohne das Seminar gebucht werden und ist kostenfrei. Zum Reinschnuppern. Man kann sich anschließend zum Seminar entschließen. Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung direkt am Montag oder Dienstag nach dem Einführungsvortrag.

Die Teilnahme am Seminar setzt den Einführungsvortrag voraus.

Hinweis der DBU: Dies ist keine therapeutische Veranstaltung; Teilnehmer sollten psychisch gesund sein.
Koordination des Wochenendes: Karin Becker becker@dbu-brg.org, 0162/47 087 94

Falls sich nicht genügend Teilnehmer angemeldet haben, mind. 8 TN Onlineveranstaltung, oder die Kosten durch die Spenden nicht gedeckt werden, müssen wir uns vorbehalten den Kurs abzusagen. Die bereits bezahlten Teilnahmegebühren bzw. getätigten Spenden werden vollständig zurückerstattet.